Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 12

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Muf Frage 124. Benden Sie fich an Joh. Buri, Solzbildhauer in Chur.

Auf Frage 124. Erhabene Rosetten und Leiften gur Deforation von Plafonds ic. aus Sarraf'ider Golprefjung liefern bie Bertreter Gebr. Genelin, erstes ichweiz. Musterlager von Bauartikeln

Auf Frage 126. Benben Sie sich an die Firma Emil Bau-mann in Horgen.

Muf Frage 127. Bei Schmiedefeuern mit nieberm Ramin fommt der lebelftand bes ichwachen Buges öfters vor, befonders wenn 2 Feuer vorhanden find. Borab follte das Kamin jo hoch sein, daß es den Dachsirst überragt. Das Kamin soll mindestens 30×30 cm weit sein und im Kaminschoß einen hohen Schluck haben. Der Zug wird am besten dadurch verstäukt, daß senkrecht über einem Feuer eine gußeiserne Mussenröhre, 3 m hoch und 10 cm weit, im Ramin befestigt und unten am Muff ein Schöfichen über dem Feuer angebracht wird. Durch diese Röhre geht dann ein Strahl heißer Luft in den obein Teil des Kamtins und wirkt saugend auf den untern Rauch, wie das Dampsausblaferohr im Kamin einer Lokomotive.

Auf Frage 128. Borzügliche Schränfapparate für Bandläge-blätter fabrizieren Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Sihlhölzli-Zürich I.

Man verlange Profpett.

Auf Frage 129. Marienglas liefert die Armaturenfabrif Zürich, Gefinerallee 34.

Auf Frage 131. Joh. Honegger in Zollikon 6. Zürich. Auf Frage 133. Unterzeichneter wünscht mit dem Frigesteller in Korrespondenz zu treten. A. Zellweger, Fabrik für elektrische

Submissions-Anzeiger.

Entwürfe für eine Chrenmedaille für Meisterschützen an eidgen. Schützenfesten. Sie wird in Silber ausgeführt und barf nicht über 6 cm groß sein, passenben Plag für den Namen des Schützen und des Festortes haben. Eingaben sind verschlossen mit lleberschrift dis spätestens 1. Nov. an den Präsidenten des Schweiz. Schützenvereins, A. Thésin in La Sarraz, Waadt, zu richten. Hür Preise sind 300 Fr. ausgescht.

Umbauten der neuen Kaplanei Wallenstadt, veranschlagt auf Gr. 7(0) und bestehend in folgenden Arbeiten

ca. Fr. 5600 1. Erds, Maurers und Safnerarbeit 2. Zimmers und Schreinerarbeit 3. Glaserarbeit " 2580

4. Malerarbeit 240

Berichloffene, mit der leberfchrift "Umbau der Raplanei Ballenstadt" versehene Angebote sind bis den 19. Juni 1894 dem Praji-denten des Rirchenverwaltungsrates, herrn hauptmann A. heer, einzureichen, wo auch die nähern Bedingungen einzusehen sind.

Schulhaus: Renbau Oberhofen (Bezirf Lanfenburg). Aussührung sämtlicher Bauarbeiten. Die Pläne, Baus und Bertragsvorschriften liegen bis 24. Juni bei Hern S. Deschger, Präsibent der Baukommission, zur Einsicht auf. Singaben für die Gesamtaussührung, sowie sür einzelne Arbeitsgattungen sind innert gleicher Frist schriftsch und verschlossen Obigem einzureichen.

Rirchenheizung. Die Rirchgemeinde Rirchberg bei Frauen-felb wünicht eine Rirchenheizung erstellen zu laffen. Näheres bei Pfarrer Beidmann.

Wafferverforgung Menzingen (Zug). 1. Liefern von ca. 3800 m gußeifernen Muffenröhren von 40 bis 150 mm Kaliber,

von 12 Stud zweiarmigen Oberflurhydranten, Schieberhahnen und Formstüden, sant Legen, Bersehen und Dichten. 2. Dessen und Wiedereinfüllen der Leitungsgräben. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten der Dorfgenossenschaft, herrn J. Hegglin zum "Schwert" auf, woselbst bis zum 20. Juni nächsthin Angebote einzugeben find.

Schulhausban Wangen a. Al. (Bern). Diejenigen, welche sich mit der Anfertigung der Plane mit Kostenberech nung zu besassen gebenken, wollen ihre daherigen Offerten bis und mit dem 22. Juni nächsthin dem Gemeinderatspräfidenten, herrn Rotar Jost, einsenden.

Der Anstrich des Schulhauses im Dorfe Escholzmatt wird zur öffentlichen Konfurrenz ausgeschrieben. Die bezügl. Vorschriften und Bedingungen tönnen auf der Gemeinderatskanzlei ein-gesehen werden. Offerten sind unter der Aufschrift "Schulhaus-ansirich" bis und mit dem 20. Juni verschlossen dem Gemeindrat

einzureichen.

Straszenbaute. Der Gemeinberat Morschach ist willens, eine Strasze von der Franziskuskapelle bis auf die Schilti, in einer Länge von 1500 m neu erstellen zu lassen. Uebernehmer können ihre Angeboje bis 25. Juni bei Herrn Gemeindrat Inderbigin auf der Schilti machen, wo denfelben weitere Austunft erteilt wird. Die Strafe wird in zwei Baulofen vergeben.

Gifenbahnschwellen. Das Zentralbureau der Landquartschurzhusis-Bahn in Chur eröffnet über die Lieferung von etwa 45,000 Stück lerchenen Schwellen (1,80 m lang, 0,20 m breit, 0,15 m hoch) Konfurrenz und nimmt diesbezügliche Offerten entschwieden (2,80 m lang, 0,20 m breit, 0,15 m hoch) Konfurrenz und nimmt diesbezügliche Offerten entschwieden (2,80 m lang, 0,20 m) gegen bis jum 20. Juni.

Die Renovierung der Zifferblätter der Stadtuhr am Bernthor Murten wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Die Bedingungen sind auf der Bauverwaltung in Murten einzusehen. Bewerber für diese Arbeit wollen ihre Eingaben schriftlich und verichlossen bis Samstag den 30. Juni auf der Stadtschrift Schreiberei Murten einreichen.

Die Erstellung von 100 Stürf zweiplätzigen Schulbunfen wird hiemit zur freien Konfurrenz ausgeschrieben. Musterbante sind auf dem Rathause in Murten ausgestellt, Plane und Erstellungsbedingungen dagegen liegen in der Stadtschreiberei in Murten zur Einsicht, wo auch die Eingaben schriftlich und verschlossen bis Samstag den 23. Juni eingereicht werden können.

Schreinerarbeiten für das Landesmufeum in Bürich. Die Blane und lebernahmsbedingungen find von Montag ben 11. Juni an im Bureau des baule tenden Architekten, Grn. Guftav Bull, Bleicherweg 36, Barterre, je von 2-5 Uhr nachmittags, ein= zusehen und daselbst auch die Eingabeformulare zu beziehen. Ueber= nahmsofferten find verschloffen und mit ber Ausschrift "Candes-muleum" bis spätestens Donnerstag ben 21. Juni 1894, abends 6 Uhr, an ben Bauvorstand der Stadt Burich, herrn Stadtrat Dr. Ufteri, einzusenden.



